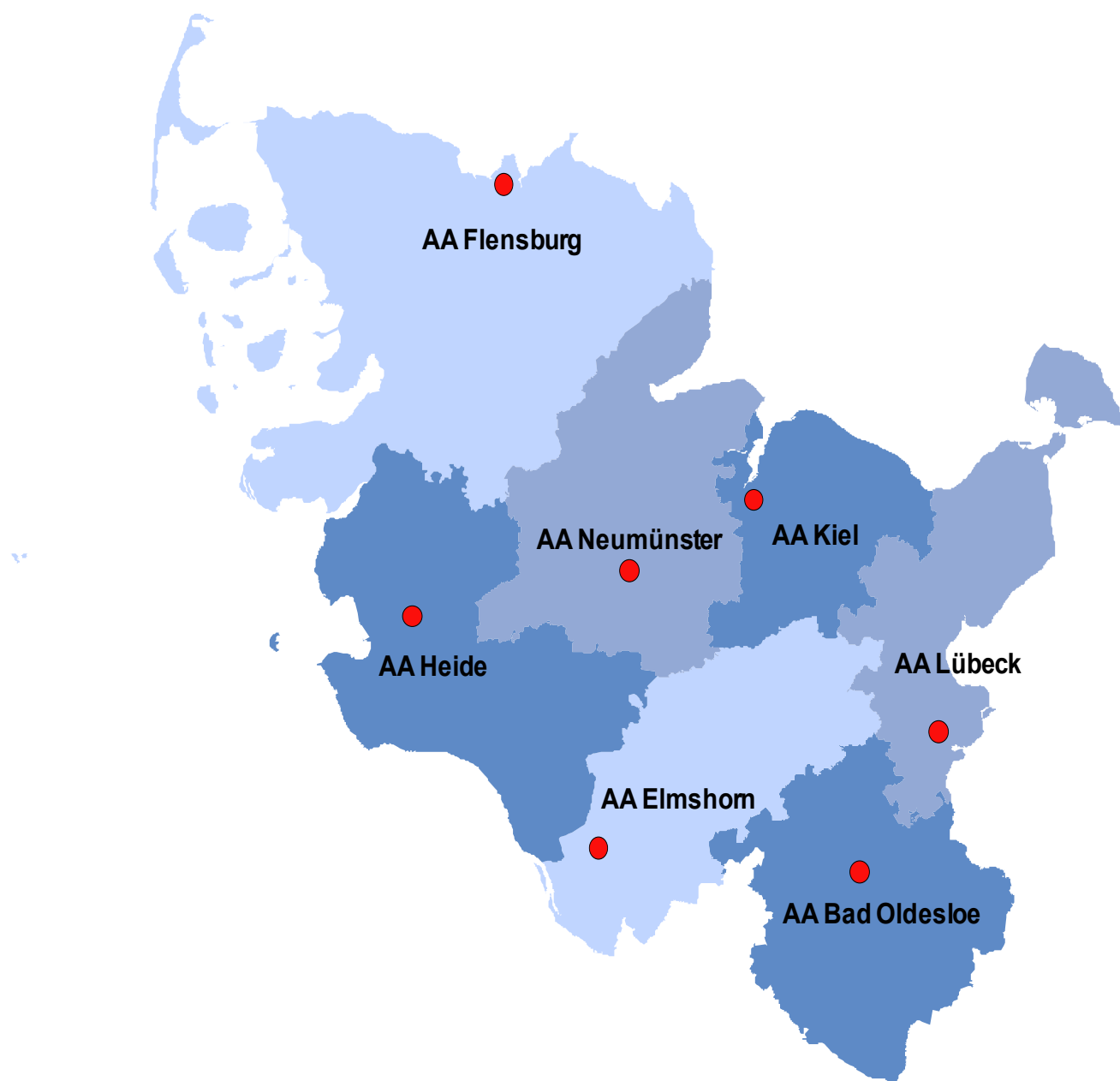


Der Arbeitsmarkt in Schleswig-Holstein

Monatsbericht: Juli 2024



Bundesagentur für Arbeit

Regionaldirektion Nord

Hamburg · Mecklenburg-Vorpommern · Schleswig-Holstein

Herausgeber:

Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion Nord
Projensdorfer Straße 82
24106 Kiel

Telefon: 0431 3395-0

Fax: 0431 3395-9000

Internet: www.arbeitsagentur.de

E-Mail: Nord.PresseMarketing@arbeitsagentur.de

Team Presse und Marketing:

Knut Böhrnsen Telefon: 0431 3395-2000

Frank Halemba Telefon: 0431 3395-5008

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Sie erhalten aktuell über unseren E-Mail-Verteiler Pressemitteilungen und Presseeinladungen.
Möchten Sie aus unserem Verteiler gestrichen werden, dann senden Sie uns bitte eine Nachricht an
Nord.PresseMarketing@arbeitsagentur.de. Ihre Daten werden dann umgehend gelöscht.

Der Arbeitsmarkt in Schleswig-Holstein: Juli 2024

- **Aktuell: 91.200 Arbeitslose in Schleswig-Holstein, die Arbeitslosenquote liegt bei 5,6 Prozent, im Vergleich zum Juli des Vorjahres ist die Zahl der Arbeitslosen um 4.000 oder 4,6 Prozent gestiegen**
- **Auch gegenüber dem Vormonat Juni hat die Arbeitslosigkeit um 2.200 oder 2,5 Prozent zugenommen**
- **„Erwartungsgemäß steigt die Arbeitslosigkeit in den Sommermonaten durch die beginnende Urlaubs- und Ferienzeit an, weil Unternehmen freie Arbeitsstellen teilweise nach der Sommerpause besetzen. Mit 91.200 gemeldeten Arbeitslosen in Schleswig-Holstein verzeichnen wir im Ferienmonat Juli folglich ein Plus von 2.200 oder 2,5 Prozent. Auch der überproportionale Anstieg bei den jungen Erwachsenen im Alter bis unter 25 Jahren mit 1.100 oder 12,6 Prozent ist nicht überraschend, weil viele ihre Ausbildung im Juli beendet haben, aber nicht übernommen wurden. Ich bin ziemlich sicher, dass gerade diese qualifizierten Berufseinsteiger*innen ihre erlernten Fachkenntnisse in den nächsten Wochen und Monaten am Arbeitsmarkt platzieren werden.“ (Markus Biercher)**
- **Ausbildungsmarkt: In allen Branchen und über ganz Schleswig-Holstein gibt es noch attraktive Ausbildungsstellen**
- **6.500 zusätzliche Jobs: Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung wächst um 0,6 Prozent**
- **Kurz-Infos: Ausbildungsmarktdaten, TOP TEN der noch unbesetzten Ausbildungsplätze; Alo-Quoten der Städte und Kreise**

Arbeitsmarkt

Die Zahl der Arbeitslosen liegt aktuell bei 91.200. Das ist ein Plus von 4.000 oder 4,6 Prozent gegenüber dem Juli des Vorjahres und ein Plus von 2.200 oder 2,5 Prozent gegenüber dem Vormonat Juni. Die Arbeitslosenquote liegt mit aktuell 5,6 Prozent um 0,1 Prozentpunkte über dem Juli-Wert des Vorjahres mit 5,5 Prozent. Auch im Vergleich zum Vormonat Juni hat sich die Quote um 0,1 Prozentpunkte erhöht.

„Der Anstieg der Arbeitslosenzahlen im Urlaubs- und Ferienmonat Juli ist typisch und zu erwarten gewesen. Einerseits steigt die Arbeitslosigkeit durch quartalsbedingte Kündigungen, andererseits werden in vielen Betrieben notwendige Ersatz- und Neueinstellungen erst nach den Sommerferien vorgenommen. Andererseits melden sich im Juli überproportional viele junge Menschen vorübergehend arbeitslos. Beides lässt die Arbeitslosigkeit aktuell steigen.

Der schon angesprochene Zuwachs bei den unter 25-jährigen (+ 1.100 / + 12,6 Prozent zum Vormonat) ist aber kein Grund zur Besorgnis. Es handele sich dabei um ein typisches

Übergangsphänomen, denn die frisch ausgelernten Fachkräfte, die von ihren Ausbildungsbetrieben aus unterschiedlichen Gründen nicht übernommen werden konnten, werden schnell eine Beschäftigung finden. Diese qualifizierten Berufseinsteiger*innen werden ihre erlernten Fachkenntnisse in den nächsten Wochen und Monaten sehr erfolgreich am Arbeitsmarkt platzieren“, ist sich Markus Biercher, Chef der Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit, sicher.

Personalnachfrage

Die Arbeitskräftenachfrage in Schleswig-Holsteins Unternehmen bleibt mit 25.900 zu besetzenden sozialversicherungspflichtigen Jobs auf dem Niveau der Vormonate. Hinter diesem monatlichen Bestandwert steht aber durchaus eine hohe Dynamik, die arbeitssuchenden Menschen laufend neue Jobs bietet: So werden uns monatlich zwischen vier- und fünftausend freie Arbeitsstellen gemeldet, die i.d.R. sofort zu besetzen sind. Seit Beginn des Jahres sind es bereits 33.300 Stellen, im Vorjahreszeitraum waren es 1.100 oder 3,2 Prozent geringfügig mehr.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten erreichte im Monat Mai mit 1.059.000 den höchsten Wert des laufenden Jahres. Zum Vormonat wuchs die Gesamtbeschäftigung damit um 1.400 oder 0,1 Prozent an. Im Vergleich zum Vorjahresmonat beziffert sich der Zuwachs an beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um 6.500 oder 0,6 Prozent.

Insbesondere im Gesundheits- und Sozialwesen (+4.200), in der öffentlichen Verwaltung und den Sozialversicherungen (+2.300) und in der Logistik (+1.100) sind zusätzliche Arbeitsplätze entstanden. Unter anderem im Handel (-1.500), im verarbeitenden Gewerbe (-1.100), im Baugewerbe (-900) und in der Arbeitnehmerüberlassung (-600) gingen im Mai sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze verloren.

Ausbildungsmarkt

Gute Botschaft für junge Erwachsene, die ihren Berufseinstieg über eine klassische Berufsausbildung suchen: „Von der dänischen Landes- bis zur Hamburger Stadtgrenze gibt es noch 7.300 freie Ausbildungsstellen in Schleswig-Holsteins Unternehmen. Damit stehen die Chancen für Ausbildungssuchende noch sehr gut, bis zum Herbst ihren Berufseinstieg zu realisieren. Ausbildungsbetriebe suchen praktisch über alle Branchen hinweg nach motivierten Nachwuchskräften, die zu einem sehr großen Anteil nach abgeschlossener Lehrzeit als Fachkraft übernommen und bezahlt werden. Die Berufsberatung in den Arbeitsagenturen steht jungen Leuten auch in den Sommerferien zu allen Fragen rund um die Ausbildungssuche zur Seite. Über unsere Homepage (www.arbeitsagentur.de) gibt es richtig gute Tipps und Tricks, die eine Ausbildungssuche unterstützen. Dort finden Jugendliche zudem alle freien Ausbildungsstellen oder gemeldete Praktikumsplätze.

Im Handwerk sind aktuell noch 1.800 freie Ausbildungsstellen gemeldet, in den Arzt- und Zahnarztpraxen sind es 310, in der Industrie- und Handelskammer sind es noch 4.500 Angebote“, beschreibt Markus Biercher den aktuellen Ausbildungsmarkt in Schleswig-Holstein.

Daten-Info: Ausbildungsmarkt (Juli-Daten 2024)

- aktuell freie Ausbildungsplätze: 7.328 / -1.039 oder -12,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr
- aktuell noch suchende Bewerber/-innen: 4.603 Bewerber/-innen / +404 oder +9,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr

Top-10 der freien Berufsausbildungsstellen in Schleswig-Holstein, Stand Juli 2024



Daten-Info: Arbeitslosenquoten in Kreisen und Städten (Juli-Daten 2023)

Kreise

- Niedrigste Quote: Stormarn mit 4,2 Prozent
- Höchste Quote: Dithmarschen mit 5,9 Prozent

kreisfreie Städte

- Niedrigste Quote: Kiel mit 7,8 Prozent
- Höchste Quote: Neumünster mit 8,6 Prozent

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Land Schleswig-Holstein

Juli 2024

Merkmale	Jul 2024	Jun 2024	Mai 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2023		Jun 2023	Mai 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	154.564	153.592	152.738	972	0,6	3.167	2,1	2,0	2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	91.211	88.989	89.491	2.222	2,5	4.027	4,6	4,3	4,4
55,5% Männer	50.646	49.662	50.105	984	2,0	2.768	5,8	5,2	5,8
44,5% Frauen	40.565	39.327	39.386	1.238	3,1	1.259	3,2	3,3	2,7
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	9.683	8.600	8.614	1.083	12,6	534	5,8	7,7	7,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	2.087	1.930	1.927	157	8,1	142	7,3	14,0	13,6
33,2% 50 Jahre und älter	30.316	30.200	30.503	116	0,4	1.438	5,0	4,7	4,9
24,1% dar. 55 Jahre und älter	22.022	21.918	22.087	104	0,5	1.566	7,7	7,2	7,4
33,4% Langzeitarbeitslose	30.434	30.273	30.418	161	0,5	1.155	3,9	4,2	6,8
5,4% Schwerbehinderte Menschen	4.927	4.826	4.877	101	2,1	272	5,8	3,4	3,2
31,5% Ausländer	28.765	28.356	28.360	409	1,4	1.336	4,9	4,5	4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	21.176	16.625	17.335	4.551	27,4	2.395	12,8	-2,9	11,1
seit Jahresbeginn	135.918	114.742	98.117	x	x	8.345	6,5	5,5	7,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	18.965	17.151	19.222	1.814	10,6	2.086	12,4	-2,3	9,7
seit Jahresbeginn	133.647	114.682	97.531	x	x	8.890	7,1	6,3	8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,5	5,5	x	x	x	5,5	5,3	5,4
dar. Männer	6,0	5,9	5,9	x	x	x	5,7	5,7	5,7
Frauen	5,3	5,1	5,1	x	x	x	5,2	5,0	5,0
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,1	5,1	x	x	x	5,4	4,7	4,8
15 bis unter 20 Jahre	4,0	3,7	3,7	x	x	x	3,9	3,4	3,4
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	5,0	x	x	x	4,8	4,8	4,9
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,4	5,5	x	x	x	5,3	5,3	5,3
Ausländer	17,9	17,6	17,6	x	x	x	19,0	18,8	18,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	6,0	6,0	x	x	x	6,0	5,9	5,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	141.877	141.998	141.948	-121	-0,1	2.097	1,5	2,2	1,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	54.783	54.746	54.778	37	0,1	-912	-1,6	-1,8	-2,1
Bedarfsgemeinschaften	104.226	104.391	104.411	-165	-0,2	1.015	1,0	1,1	0,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
	seit Jahresbeginn			Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum					
				absolut			in %		
sozialversicherungspflichtige Stellen	33.337			-1.091			-3,2		

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Land Schleswig-Holstein

Zeitreihe; Daten- und Gebietsstand des jeweiligen Berichtsmonats, ab Januar 2007 des aktuellen Berichtsmonats

Berichts- monat	Insgesamt					davon										
	Anzahl	Veränderung zum				Anzahl	SGB III				SGB II					
		Vormonat		Vorjahres- monat			Veränderung zum		SGB III		Veränderung zum					
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		
Juli 2005	159.219	1.103	0,7	23.916	17,7	58.844	1.504	2,6	X	X	100.375	-401	-0,4	X	X	
Juli 2006	136.961	1.947	1,4	-22.258	-14,0	44.313	2.137	5,1	-14.531	-24,7	92.648	-190	-0,2	-7.727	-7,7	
Juli 2007	118.214	2.377	2,1	-18.747	-13,7	36.007	2.229	6,6	-8.306	-18,7	82.207	148	0,2	-10.441	-11,3	
Juli 2008	104.837	2.564	2,5	-13.377	-11,3	31.325	2.461	8,5	-4.682	-13,0	73.512	103	0,1	-8.695	-10,6	
Juli 2009	110.606	2.984	2,8	5.769	5,5	38.115	2.392	6,7	6.790	21,7	72.491	592	0,8	-1.021	-1,4	
Juli 2010	105.669	3.439	3,4	-4.937	-4,5	35.538	2.871	8,8	-2.577	-6,8	70.131	568	0,8	-2.360	-3,3	
Juli 2011	102.955	3.194	3,2	-2.714	-2,6	31.801	2.663	9,1	-3.737	-10,5	71.154	531	0,8	1.023	1,5	
Juli 2012	100.734	4.170	4,3	-2.221	-2,2	31.719	2.853	9,9	-82	-0,3	69.015	1.317	1,9	-2.139	-3,0	
Juli 2013	101.428	3.794	3,9	694	0,7	32.513	2.465	8,2	794	2,5	68.915	1.329	2,0	-100	-0,1	
Juli 2014	100.584	3.212	3,3	-844	-0,8	31.423	3.034	10,7	-1.090	-3,4	69.161	178	0,3	246	0,4	
Juli 2015	96.532	3.270	3,5	-4.052	-4,0	28.596	2.374	9,1	-2.827	-9,0	67.936	896	1,3	-1.225	-1,8	
Juli 2016	92.410	1.944	2,1	-4.122	-4,3	27.375	1.991	7,8	-1.221	-4,3	65.035	-47	-0,1	-2.901	-4,3	
Juli 2017	90.919	1.352	1,5	-1.491	-1,6	29.279	1.653	6,0	1.904	7,0	61.640	-301	-0,5	-3.395	-5,2	
Juli 2018	84.445	2.807	3,4	-6.474	-7,1	28.307	2.522	9,8	-972	-3,3	56.138	285	0,5	-5.502	-8,9	
Juli 2019	80.360	3.293	4,3	-4.085	-4,8	28.408	2.744	10,7	101	0,4	51.952	549	1,1	-4.186	-7,5	
Juli 2020	98.778	2.074	2,1	18.418	22,9	41.274	2.352	6,0	12.866	45,3	57.504	-278	-0,5	5.552	10,7	
Juli 2021	89.315	112	0,1	-9.463	-9,6	32.426	639	2,0	-8.848	-21,4	56.889	-527	-0,9	-615	-1,1	
Juli 2022	84.048	5.402	6,9	-5.267	-5,9	27.934	2.872	11,5	-4.492	-13,9	56.114	2.530	4,7	-775	-1,4	
Juli 2023	87.184	1.893	2,2	3.136	3,7	28.195	1.447	5,4	261	0,9	58.989	446	0,8	2.875	5,1	
Juli 2024	91.211	2.222	2,5	4.027	4,6	30.503	1.489	5,1	2.308	8,2	60.708	733	1,2	1.719	2,9	

Erstellungsdatum: 22.07.2024, Statistik-Service Nordost, Auftragsnummer 137148

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.

Gesetzesänderungen können zu einer eingeschränkten Vergleichbarkeit im Zeitverlauf führen. Dies ist bei der Interpretation der Daten zu berücksichtigen (siehe methodische Hinweise).

Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquoten nach Landkreisen - Insgesamt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Juli 2024)

Juli 2024, Datenstand: Juli 2024

Region	Berichtsmonat	Veränderung zum				Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in %			davon (Spalte 1) nach dem Rechtskreis												
		Vormonat		Vorjahresmonat					SGB III	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum				SGB II	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum				
		absolut	in %	absolut	in %	Vormonat		Vorjahr			absolut	%	absolut	%			Vormonat		Vorjahr		
						1	2	3									4	5	6	7	8
RD Nord	243.839	6.168	2,6	14.438	6,3	6,9	6,7	6,5	80.357	33,0	3.725	4,9	6.680	9,1	163.482	67,0	2.443	1,5	7.758	5,0	
01 Schleswig-Holstein	91.211	2.222	2,5	4.027	4,6	5,6	5,5	5,5	30.503	33,4	1.489	5,1	2.308	8,2	60.708	66,6	733	1,2	1.719	2,9	
01001 Flensburg, Stadt	4.449	106	2,4	330	8,0	8,3	8,1	7,8	1.359	30,5	32	2,4	102	8,1	3.090	69,5	74	2,5	228	8,0	
01002 Kiel, Landeshauptstadt	11.082	161	1,5	385	3,6	7,8	7,7	7,6	2.937	26,5	187	6,8	269	10,1	8.145	73,5	- 26	- 0,3	116	1,4	
01003 Lübeck, Hansestadt	9.542	148	1,6	347	3,8	8,0	7,9	7,8	2.573	27,0	148	6,1	167	6,9	6.969	73,0	-	-	180	2,7	
01004 Neumünster, Stadt	3.792	135	3,7	138	3,8	8,6	8,3	8,5	1.017	26,8	67	7,1	75	8,0	2.775	73,2	68	2,5	63	2,3	
01051 Dithmarschen	4.228	186	4,6	117	2,8	5,9	5,6	5,8	1.352	32,0	62	4,8	81	6,4	2.876	68,0	124	4,5	36	1,3	
01053 Herzogtum Lauenburg	5.736	143	2,6	242	4,4	5,2	5,1	5,1	2.021	35,2	103	5,4	209	11,5	3.715	64,8	40	1,1	33	0,9	
01054 Nordfriesland	4.264	125	3,0	126	3,0	4,5	4,4	4,4	1.468	34,4	75	5,4	116	8,6	2.796	65,6	50	1,8	10	0,4	
01055 Ostholstein	4.864	116	2,4	88	1,8	4,5	4,4	4,5	1.876	38,6	98	5,5	149	8,6	2.988	61,4	18	0,6	- 61	- 2,0	
01056 Pinneberg	9.930	113	1,2	740	8,1	5,5	5,4	5,1	3.648	36,7	69	1,9	348	10,5	6.282	63,3	44	0,7	392	6,7	
01057 Plön	2.934	110	3,9	141	5,0	4,3	4,1	4,1	1.138	38,8	58	5,4	117	11,5	1.796	61,2	52	3,0	24	1,4	
01058 Rendsburg-Eckernförde	6.735	277	4,3	339	5,3	4,6	4,4	4,4	2.464	36,6	162	7,0	65	2,7	4.271	63,4	115	2,8	274	6,9	
01059 Schleswig-Flensburg	5.771	76	1,3	235	4,2	5,3	5,2	5,2	1.879	32,6	55	3,0	12	0,6	3.892	67,4	21	0,5	223	6,1	
01060 Segeberg	7.946	135	1,7	251	3,3	5,0	4,9	4,9	2.904	36,5	144	5,2	167	6,1	5.042	63,5	- 9	- 0,2	84	1,7	
01061 Steinburg	4.236	187	4,6	- 10	- 0,2	5,8	5,5	5,8	1.431	33,8	109	8,2	64	4,7	2.805	66,2	78	2,9	- 74	- 2,6	
01062 Stormarn	5.702	204	3,7	558	10,8	4,2	4,1	3,9	2.436	42,7	120	5,2	367	17,7	3.266	57,3	84	2,6	191	6,2	
02 Hamburg	89.661	2.827	3,3	7.662	9,3	8,1	7,8	7,5	30.236	33,7	1.906	6,7	3.912	14,9	59.425	66,3	921	1,6	3.750	6,7	
13 Mecklenburg-Vorpommern	62.967	1.119	1,8	2.749	4,6	7,7	7,5	7,4	19.618	31,2	330	1,7	460	2,4	43.349	68,8	789	1,9	2.289	5,6	
13003 Rostock, Hanse- und Uni-Stadt	8.238	237	3,0	390	5,0	7,5	7,3	7,2	2.620	31,8	79	3,1	- 23	- 0,9	5.618	68,2	158	2,9	413	7,9	
13004 Schwerin, Landeshauptstadt	5.093	146	3,0	394	8,4	10,2	9,9	9,4	1.242	24,4	21	1,7	- 64	- 4,9	3.851	75,6	125	3,4	458	13,5	
13071 Mecklenburgische Seenplatte	11.100	188	1,7	443	4,2	8,7	8,5	8,3	3.204	28,9	74	2,4	148	4,8	7.896	71,1	114	1,5	295	3,9	
13072 Landkreis Rostock	6.467	76	1,2	340	5,5	5,9	5,8	5,6	2.153	33,3	64	3,1	35	1,7	4.314	66,7	12	0,3	305	7,6	
13073 Vorpommern-Rügen	9.527	184	2,0	202	2,2	8,4	8,3	8,3	2.513	26,4	67	2,7	- 208	- 7,6	7.014	73,6	117	1,7	410	6,2	
13074 Nordwestmecklenburg	5.499	- 72	- 1,3	- 33	- 0,6	6,6	6,7	6,7	2.124	38,6	- 45	- 2,1	50	2,4	3.375	61,4	- 27	- 0,8	- 83	- 2,4	
13075 Vorpommern-Greifswald	10.106	143	1,4	674	7,1	8,9	8,7	8,3	3.104	30,7	44	1,4	226	7,9	7.002	69,3	99	1,4	448	6,8	
13076 Ludwigslust-Parchim	6.937	217	3,2	339	5,1	6,2	6,0	5,9	2.658	38,3	26	1,0	296	12,5	4.279	61,7	191	4,7	43	1,0	

Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquoten nach Arbeitsagenturen - Insgesamt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Juli 2024)

Juli 2024, Datenstand: Juli 2024

Region	Berichtsmonat	Veränderung zum				Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in %			davon (Spalte 1) nach dem Rechtskreis											
		Vormonat		Vorjahresmonat					SGB III	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum				SGB II	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum			
		absolut	in %	absolut	in %	Vormonat		Vorjahr			Vormonat		Vorjahr							
						absolut	%	absolut			%	absolut	%	absolut			%	absolut	%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
030 AA Greifswald	10.106	143	1,4	674	7,1	8,9	8,7	8,3	3.104	30,7	44	1,4	226	7,9	7.002	69,3	99	1,4	448	6,8
031 AA Neubrandenburg	11.100	188	1,7	443	4,2	8,7	8,5	8,3	3.204	28,9	74	2,4	148	4,8	7.896	71,1	114	1,5	295	3,9
032 AA Rostock	14.705	313	2,2	730	5,2	6,7	6,5	6,4	4.773	32,5	143	3,1	12	0,3	9.932	67,5	170	1,7	718	7,8
033 AA Schwerin	17.529	291	1,7	700	4,2	7,2	7,0	6,9	6.024	34,4	2	0,0	282	4,9	11.505	65,6	289	2,6	418	3,8
034 AA Stralsund	9.527	184	2,0	202	2,2	8,4	8,3	8,3	2.513	26,4	67	2,7	- 208	- 7,6	7.014	73,6	117	1,7	410	6,2
111 AA Bad Oldesloe	11.438	347	3,1	800	7,5	4,7	4,5	4,4	4.457	39,0	223	5,3	576	14,8	6.981	61,0	124	1,8	224	3,3
115 AA Elmshorn	17.876	248	1,4	991	5,9	5,2	5,2	5,0	6.552	36,7	213	3,4	515	8,5	11.324	63,3	35	0,3	476	4,4
119 AA Flensburg	14.484	307	2,2	691	5,0	5,6	5,5	5,4	4.706	32,5	162	3,6	230	5,1	9.778	67,5	145	1,5	461	4,9
123 AA Hamburg	89.661	2.827	3,3	7.662	9,3	8,1	7,8	7,5	30.236	33,7	1.906	6,7	3.912	14,9	59.425	66,3	921	1,6	3.750	6,7
127 AA Heide	8.464	373	4,6	107	1,3	5,8	5,6	5,8	2.783	32,9	171	6,5	145	5,5	5.681	67,1	202	3,7	- 38	- 0,7
131 AA Kiel	14.016	271	2,0	526	3,9	6,7	6,5	6,5	4.075	29,1	245	6,4	386	10,5	9.941	70,9	26	0,3	140	1,4
135 AA Lübeck	14.406	264	1,9	435	3,1	6,3	6,2	6,2	4.449	30,9	246	5,9	316	7,6	9.957	69,1	18	0,2	119	1,2
139 AA Neumünster	10.527	412	4,1	477	4,7	5,5	5,3	5,3	3.481	33,1	229	7,0	140	4,2	7.046	66,9	183	2,7	337	5,0

Erstellungsdatum: 22.07.2024, Statistik-Service Nordost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1.2.4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen WZ 2008

Schleswig-Holstein (Arbeitsort)

Wirtschaftsabschnitte (WZ 2008) ¹⁾		auf 6-Monatswert hochgerechneter/gerundeter ...				6-Monatswert								Vergleich 2-Monatswert (Sp. 1)				
		2-Monatswert	3-Monatswert											zum Vormonat		zum Vorjahr		
		Mai 2024	April 2024	März 2024	Februar 2024	Januar 2024	Dezember 2023	November 2023	Oktober 2023	September 2023	August 2023	Juli 2023	Juni 2023	Mai 2023	abs.	in %	abs.	in %
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	A	15.400	15.400	15.200	14.800	14.430	14.239	15.641	15.983	15.734	15.512	15.512	15.540	15.476	0	0,0	-100	-0,5
Bergbau, Energie- u. Wasserversorg., Entsorgungswirtschaft	B, D, E	20.100	20.000	20.000	19.900	19.828	19.850	19.850	19.817	19.780	19.643	19.402	19.387	19.330	100	0,5	800	4,0
Verarbeitendes Gewerbe	C	150.000	149.900	150.400	151.100	151.509	152.147	152.756	152.529	152.767	151.362	150.066	150.504	151.061	100	0,1	-1.100	-0,7
dav. Herst. v. überw. häuslich konsumierten Gütern	10-15, 18, 21, 31	41.600	41.500	41.500	42.000	42.415	42.709	43.012	42.657	42.705	42.342	42.159	42.494	43.045	100	0,2	-1.400	-3,4
Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie	24-30, 32, 33	84.300	84.100	84.400	84.600	84.543	84.834	85.048	85.096	85.216	84.261	83.315	83.362	83.290	200	0,2	1.000	1,2
Herst. v. Vorleistungsgütern, insb. v. chem. Erzeugn- u Kunststoffwaren	16, 17, 19, 20, 22, 23	24.100	24.300	24.500	24.500	24.551	24.604	24.696	24.776	24.846	24.759	24.592	24.648	24.726	-200	-0,8	-600	-2,5
Baugewerbe	F	71.200	71.500	71.400	71.200	71.279	71.689	72.669	73.045	73.422	72.894	71.658	72.016	72.101	-300	-0,4	-900	-1,2
Handel, Instandhaltung, Rep. von Kfz	G	173.900	174.700	174.600	173.900	174.014	175.276	177.088	176.346	177.336	176.930	174.336	175.080	175.412	-800	-0,5	-1.500	-0,9
Verkehr und Lagerei	H	56.900	56.700	56.600	56.500	56.256	56.929	57.333	57.142	56.785	56.364	56.069	55.897	55.846	200	0,4	1.100	1,9
Gastgewerbe	I	44.400	43.700	42.500	40.000	39.869	41.397	42.118	44.144	45.094	45.502	45.425	44.992	44.493	700	1,6	-100	-0,2
Information und Kommunikation	J	23.100	22.900	22.800	22.800	22.813	23.084	23.165	23.182	23.159	23.071	22.867	22.919	22.937	200	0,9	200	0,7
Erbr. von Finanz- u. Versicherungsdienstl.	K	22.700	22.700	22.700	22.700	22.665	22.761	22.781	22.747	22.758	22.730	22.252	22.401	22.433	0	0,0	300	1,2
Immobilien, freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistungen	L,M	66.900	66.900	66.500	66.600	66.598	66.888	67.127	67.138	66.841	66.610	65.831	66.152	66.108	0	0,0	800	1,2
sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	N ohne ANÜ	56.700	56.500	56.100	55.900	55.459	55.897	56.266	56.627	56.614	56.584	56.743	56.663	56.280	200	0,4	400	0,7
Arbeitnehmerüberlassung ²⁾	782, 783	12.000	12.000	11.800	11.900	12.100	12.543	13.095	13.088	13.058	13.146	12.723	12.767	12.646	0	0,0	-600	-5,1
öffentl. Verw., Verteidigung, Soz.-vers., Ext.Orga.	O, U	73.900	73.600	73.300	73.300	72.961	73.260	73.200	73.056	72.891	72.351	71.408	71.725	71.600	300	0,4	2.300	3,2
Erziehung und Unterricht	P	40.700	40.600	40.500	40.500	40.298	40.318	40.325	40.029	39.961	39.330	39.313	39.863	39.947	100	0,2	800	1,9
Gesundheitswesen	86	88.400	89.300	89.400	89.200	89.198	89.220	89.407	89.191	88.814	88.262	87.149	87.532	87.737	-900	-1,0	700	0,8
Heime und Sozialwesen	87,88	101.200	100.000	100.300	100.000	100.049	100.167	100.222	99.841	99.387	97.726	96.491	97.642	97.718	1.200	1,2	3.500	3,6
sonst. Dienstleistungen	R, S	40.100	39.800	39.800	39.700	39.577	39.826	40.110	39.962	39.959	39.667	39.413	39.871	39.901	300	0,8	200	0,5
private Haushalte	T	1.400	1.400	1.400	1.400	1.384	1.384	1.383	1.407	1.404	1.403	1.425	1.431	1.421	0	0,0	0	-1,5
nicht Zugeordnete		0	0	0	0	6	6	7	6	7	7	7	10	25	0	x	0	x
Insgesamt		1.059.000	1.057.600	1.055.300	1.051.400	1.050.293	1.056.881	1.064.543	1.065.280	1.065.771	1.059.094	1.048.090	1.052.392	1.052.472	1.400	0,1	6.500	0,6
darunter (nach Sektoren)																		
Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	A	15.400	15.400	15.200	14.800	14.430	14.239	15.641	15.983	15.734	15.512	15.512	15.540	15.476	0	0,0	-100	-0,5
Produzierendes Gewerbe	B bis F	241.300	241.400	241.800	242.200	242.616	243.686	245.275	245.391	245.969	243.899	241.126	241.907	242.492	-100	0,0	-1.200	-0,5
Dienstleistungsbereiche	G bis U	802.300	800.800	798.300	794.400	793.241	798.950	803.620	803.900	804.061	799.676	791.445	794.935	794.479	1.500	0,2	7.800	1,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Den ausführlichen Text zu den Wirtschaftsabschnitten finden Sie in der Anlage (Text WZ 2008)

2) Arbeitnehmerüberlassung ist die Summe der Wirtschaftsgruppen 782 "Befristete Überlassung von Arbeitskräften" und 783 "Sonstige Überlassung von Arbeitskräften" (inklusive Stammpersonal).